

CDU Rottweil plädiert für Wohnungsbau auf dem Feuerwehrgelände



In einer gemeinsamen Sitzung von Stadtratsfraktion, Stadtverbands-Vorstand und Kandidaten für die Kommunalwahl am 26. Mai hat sich die Rottweiler CDU zur Zukunft des Stadtmuseums positioniert. Eine Verlagerung komme erst dann in Betracht, wenn die Nachnutzung des bisherigen Gebäudes geklärt sei. „Diese Forderung ergibt sich aus der Vorbildfunktion, die die Stadt gegenüber den privaten Hauseigentümern in der denkmalgeschützten Innenstadt einnehmen muss“, begründet Stadträtin Monika Hugger.

Außerdem plädiert die CDU dafür, das Stadtmuseum letztendlich im bisherigen Gefängnis unterzubringen. Auf dem Gelände des aufgegebenen Feuerwehrhauses soll kein Museumsneubau entstehen sondern attraktiver Wohnungsbau realisiert werden, möglicherweise ergänzt um einige Ladengeschäfte. Gaby Wilbs-Müller wies in diesem Zusammenhang auf fehlende Appartements beispielsweise für Referendare hin. „Für den Bildungsstandort Rottweil ist es eminent wichtig, hier gute Angebote zu haben“, betont sie.

CDU Rottweil plädiert für Wohnungsbau auf dem Feuerwehrgelände

Erhaltung traditioneller Bausubstanz und deren zeitgemäßer Nutzung, ergänzt um angepasste Neubauten sieht die Rottweiler CDU als ihre Linie für den ensemblesgeschützten Stadtkern.